

OCS Organic
Colour
Systems

Basic Salon Manual

FÜR SCHÖNHEIT
& UMWELT

Inhalt:

Basic Salon Manual

1. **OCS Familie**
2. **OCS Produktwelt**
3. **Vergleich zu andern Marken**
4. **OCS pH WERTE**
5. **Beratung & Haaranalyse**
6. **FAQ zu OCS**
7. **Infos zu Inhaltsstoffen**
8. **Gut für die Umwelt**

ÜBERSICHT UNSERER SALON MANUALS

Basic Salon Manual
Colour Salon Manual
Care Salon Manual
Curl Salon Manual
Control Salon Manual

KONTAKTDATEN

E-Mail:

hey@mawoge.com

Telefon:

+4233734000

WhatsApp:



Herzlich Willkommen in der Organic Colour Systems Familie

Wir freuen uns sehr, Sie als **Teil unseres OCS-Teams** zu begrüßen und hoffen auf eine erfolgreiche und spannende gemeinsame Zukunft. Es ist nicht unser Anliegen, dass wir von jedem Salon auf dieser Welt geführt werden – vielmehr suchen wir gleichgesinnte Salons, die wie wir in Sorge um ihre Gesundheit sind – sowohl bei sich selbst, als auch bei ihren Kunden. Ebenso sind Sie in gleicher Weise wie wir um den Zustand des Haares Ihrer Kunden besorgt.

Organic Colour Systems ist weit mehr als nur eine friseurexklusive Marke. Organic Colour Systems ist eine Philosophie, ein Statement. Es ist eine Entscheidung die Sie Treffen, selbst die Verantwortung für Ihr **Tun und Handeln** zu übernehmen damit **WIR, unsere UMWELT und TIERE** nicht zu Schaden kommen oder leiden müssen.

Organic Colour Systems ist die erste Reihe von lang anhaltenden, permanenten Haarfarben, die zertifizierte Bio-Extrakte und natürliche Inhaltsstoffe enthalten. Mit dieser Formulierung ist selbst die Abdeckung von grauem Haar möglich.

Eine zunehmende Anzahl von Kund:innen fragt ihren Friseur nach einer natürlicheren Alternative zu traditionellen Produkten. Nach langjähriger Zusammenarbeit mit unseren Salons auf der ganzen Welt, hat Organic Colour Systems zweifellos bewiesen, dass diese natürlich basierenden Produkte hoch wirksam sind. **Unsere Produkte bieten einen hohen Standard**, ohne dabei das Haar ihrer Kunden oder die Gesundheit ihrer Mitarbeiter zu schädigen.

Organic Colour System kann nicht nur all das, was eine traditionelle, auf Ammoniak basierende Haarfarbe kann – es kann noch weitaus mehr.

Das Haar sieht natürlicher aus, ist glänzender und in einer besseren Verfassung. Langanhaltende Farbbrillanz ist somit garantiert. Sie können jede nur vorstellbare Farbe mit Organic Colour Systems kreieren: feurige Rottöne, intensive Kupfernuancen, reiche Goldnuancen, goldene Brauntöne, kühles Platin und unendlich viele Naturtöne.

Darüber hinaus ist der Färbeprozess eine weitaus angenehmere Erfahrung für Ihren Kunden, da kein Ammoniak die Kopfhaut reizt und Juckreiz verursachen kann.

Stattdessen setzen sich die Farben aus **natürlichen Proteinen, ausgewählten zertifizierten Bio-Zutaten und Vitaminen** zusammen, so dass das Haar während des Färbeprozesses in einem guten Zustand verbleibt.

Obwohl unsere Produkte nicht zu 100% natürlich und organisch sind, verwenden wir so viele natürliche Zutaten wie nur möglich, so dass die Wirksamkeit noch gegeben ist.

Chemische Inhaltsstoffe werden nur verwendet, wenn es hierzu keine natürliche Alternative gibt.

Darüber hinaus stellt Organic Colour Systems eine Alternative zu den traditionellen Marken dar. Die Entwicklung und Herstellung unserer Produkte erfolgt im Herzen von New Forest, Hampshire. Hier wird gewährleistet, dass sie während des Herstellprozesses unseren strengen Qualitätsstandards unterliegen.

Abschließend und am wichtigsten:

Organic Colour Systems ist ein System!

Wenn Sie bei Ihrer Arbeit unsere Richtlinien befolgen, werden Sie in der Lage sein, von Ihren Kunden als echte Haar-Profis gesehen zu werden. Sie werden sich deutlich von anderen Salons in Ihrem Umfeld abheben, bestehende Kunden an sich binden und neue Kunden dazu gewinnen.



Colour Gel - 68 Nuancen

Aktivatoren

Naturlite Blondierung

No Limits Tönungen - 12 Nuancen

Colour

Sprays

Wachs

Hitzeschutz

Schaumfestiger

Control

OCS Organic
Colour
Systems

PRODUKTWELT

Care

Aqua Boost® Moisture

Power Build® Protein

Soothe Plus® Scalp care

Status Quo® Balanced

KeepCurl

Rep-Hair®

SILVER Toning

Charcoal Detox Shampoo

Curl

ThinkCurl Lotion

ThinkCurl Aktivator

ThinkCurl Deodorizer

ThinkCurl Neutraliser

OCS IM VERGLEICH



Vergleich zu anderen Marken

DIE KEIN AMMONIAK ENTHALTEN

Bis vor kurzem wurde Organic Colour Systems mit Haarfarben verglichen, die Ammoniak enthalten. Hier war der Unterschied offensichtlich und auch leicht nachvollziehbar.

Inzwischen sind immer mehr Haarfarben auf den Markt, die kein Ammoniak enthalten. Daher ist es wichtig, den Unterschied zwischen OCS und auch diesen Farben zu verstehen. Um dies auch im Detail nachvollziehen zu können, ist es wichtig zu wissen, welche Funktion Ammoniak bei Haarfarben eigentlich hat.

Die erste Aufgabe von Ammoniak ist, den pH-Wert des Haares so weit zu erhöhen, dass sich die Schuppenschicht öffnet und die Farbe in den Kortex eindringen kann.

Wie stark der pH-Wert des Haares angehoben wird, ist variabel und letzten Endes davon abhängig, wie hoch der Anteil an Ammoniak in der Farbe ist. Je mehr Ammoniak das Produkt enthält, desto stärker wird der pH-Wert des Haares erhöht und desto stärker wird das Haar beansprucht.

Dies ist eine bewährte, jedoch veraltete Methode, wie durch die Anzahl der Firmen, die jetzt Farbproduktserien ohne Ammoniak auf den Markt gebracht haben, beweist, da die Schuppenschicht immer genau so weit aufgeht, dass die Farbe leicht in den Kortex eindringen kann. Die zweite Aufgabe von Ammoniak besteht darin, dass - wird es mit Peroxid vermischt - es die bestehenden Farbpigmente in höherem Maße neutralisiert, d.h. die natürlichen Farbpigmente verschwinden lässt.

Hierbei treten Nebenwirkungen auf.

DIE DREI WICHTIGSTEN SIND DIE FOLGENDEN:

1. **Wenn Ammoniak die Schuppenschicht** aufquellen lässt, damit die Haarfarbe in den Kortex eindringen kann, kommt es gleichzeitig zu einem signifikanten Protein- und Feuchtigkeitsverlust des Haares. Wenn also eine Farbe verwendet wird, die Ammoniak enthält, so wird das Haar beim Färben geschädigt.
2. **Der pH-Wert des Haares wird durch Ammoniak** so stark erhöht, dass es physikalisch unmöglich ist, dem Haar nach dem Färben seinen natürlichen pH-Wert zurückzugeben. Dies bedeutet, dass die Schuppenschicht offen bleibt, das Haar verliert weiterhin Protein und Feuchtigkeit und es besteht das Risiko, dass die Haarfarbe immer mehr ausbleicht.
3. **Da die Schuppenschicht offen bleibt**, muss der Pigmentanteil in der Farbe so hoch wie möglich sein. Dies ist notwendig, da ein relativ hoher Anteil der Farbe wieder verloren geht, wenn das Haar ausgespült wird. Zudem ist durch eine erhöhte Neutralisierung der bestehenden Pigmente durch das Ammoniak-Peroxid-Gemisch ebenfalls ein höherer Pigmentanteil in der Farbe erforderlich.

Immer mehr Firmen verwenden in ihren Haarfarben kein Ammoniak mehr. Dies ist lobenswert, da Ammoniak eine extrem scharfe Chemikalie ist, die in einer Haarfarbe nicht unbedingt benötigt wird.

Bei den meisten dieser Farben wurde Ammoniak durch den Inhaltsstoff Ethanolamin ersetzt, der die drei oben erwähnten Nebenwirkungen ebenfalls mit sich bringt. Die Regel, dass je mehr Ammoniak die Farbe enthält, desto höher der pH-Wert ist, trifft ebenso auf Ethanolamin zu. Die Firmen haben dadurch erreicht, dass ihre Farben kein Ammoniak mehr enthalten; sie haben es jedoch nicht geschafft, dass der pH-Wert, der durch die Verwendung dieser Farben im Haar verursacht wird, gesenkt wird.

Der **wesentliche Unterschied von OCS ist**, dass die Grundlage der Farbe (der Hauptbestandteil) nicht nur alkalisch ist, also den pH-Wert des Haares erhöht, sondern gleichzeitig auch einen pflegenden Wirkstoff enthält, so dass die Schuppenschicht aufgeweicht wird. Dieser aufweichende Prozess bedeutet, dass OCS in der Lage ist bei einem wesentlich niedrigeren pH-Wert seine Wirkung zu entfalten.

Es ist damit eine viel schonendere Art die Haare zu färben. Das in OCS-Farben dosiert verwendete Ethanolamin wird verwendet, weil die Grundlage nicht alkalisch genug ist um die Schuppenschicht so weit zu öffnen, dass die Farbe in den Kortex eindringen kann. Jedoch enthält die Formulierung von OCS außerdem Ölsäure. Diese wird speziell dafür verwendet um eventuell noch verbliebenes Ethanolamin zu neutralisieren.

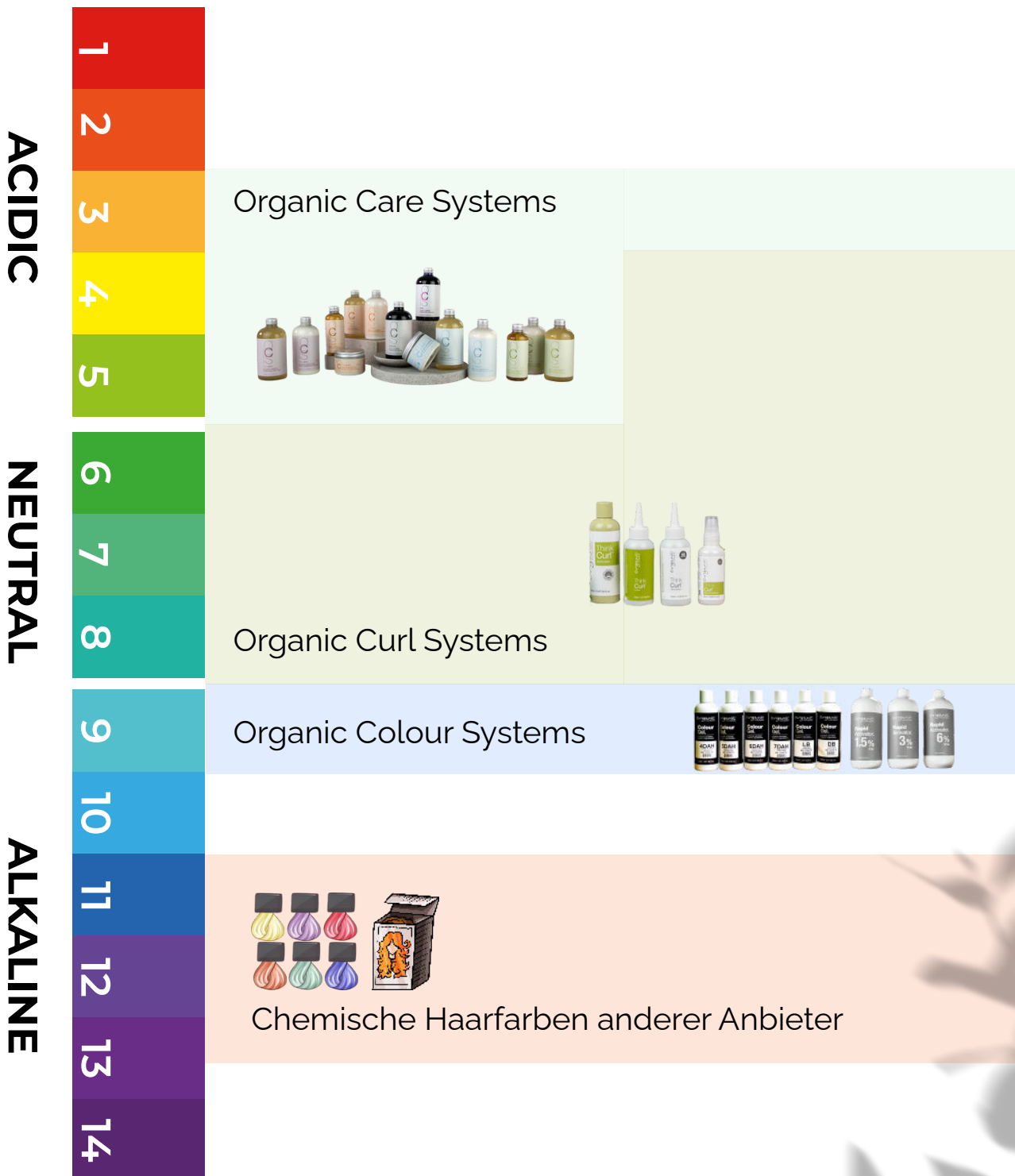
Ergebnis: die drei oben genannten Nebenwirkungen treten bei der Verwendung von Organic Colour Systems nicht auf.

OCS pH WERTE

Die pH Werte der Organic Colour Systems Produkte im Überblick:

System	Produkt	pH-Wert
Organic Colour Systems 	(mit Aktivator gemischt)	9,0
	Naturlite	10,5
	Naturlite Oil	8,5
	Liquid Aktivator	4,0
	Cream Aktivator	3,0
	Rapid Aktivator	3,0
Organic Curl Systems 	Lotion ohne Aktivator	4,0
	mit 15 ml Aktivator	7,8
	mit 30 ml Aktivator	8,2
Organic Care Systems 	Shampoo	5,5
	Conditioner	4,0
	Treatment	4,0
	Power Build Revamp	4,0
	Status Quo Protect Leave-In	5,0
	Status Quo Silver Shampoo	5,5
	Aqua Boost Leave-In Conditioner	5,0
	Soothe Plus Shampoo	5,5
	Soothe Plus Conditioner	4,5
	Soothe Plus Treatment	4,5
	Charcoal Shampoo	5,5

OCS Produkte in der pH Skala



BERATUNG & HAARANALYSE



Um sicherzustellen, dass sich das Haar in einem optimalen Zustand befindet müssen Protein, Feuchtigkeit und pH-Wert korrekt sein.

Im Gegensatz zur Haut kann sich das Haar nicht selbst reparieren. Es ist die Balance zwischen Protein und Feuchtigkeit die das Haar gesund und natürlich glänzend hält.

Der **Proteingehalt des Haares liegt zwischen 83% und 87%.**

Der Feuchtigkeitsgehalt liegt bei ca. 3%. Der einzige Unterschied zwischen Haar und Nägeln sind 3% Feuchtigkeit.

Damit das Haar gesund, kräftig und glänzend bleibt ist es äußerst wichtig, diese Balance zu halten. An der Außenseite der Haare befinden sich transparent aneinander gereihete Schuppen, dies wird Schuppenschicht (lat. cuticle) genannt.

Es sind 7-11 Schichten welche sich um die empfindliche innere Struktur legen um diese zu schützen.

Um sicher zu gehen, dass sich die Schuppenschicht schließt, sollte der pH Wert des Haares sich zwischen 4,5 und 5,5 befinden.

Haardehnungstest

Die Gesundheit des Haares wird dadurch beeinflusst wie es auf den Färbeprozess reagiert. Führen Sie einen **Dehnungstest durch um für jeden Haarzustand und -typ die optimalen Produkte** zu finden. Unser einzigartiges Sortiment an Shampoos, Conditionern und Treatments wurde entwickelt um das Haar im Zusammenspiel mit der Haarfarbe vor und nach dem Färbeprozess in einem natürlichen und gesunden Zustand zu hinterlassen.

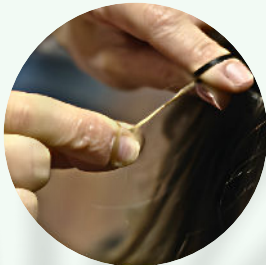
Die Produkte werden mit natürlichem Sonnenblumenextrakt und vielen zertifizierten Bio-Extrakten und Ölen formuliert, um die natürliche Stärke des Haares zu erhalten und coloriertes Haar vor UV-Schäden zu schützen. Es ist wichtig die richtigen Produkte für die Haare Ihrer Kunden auszuwählen.

Schritt 1



Nehmen Sie eine Haarsträhne (ca. 10 Haare) und besprühen Sie diese mit Wasser.

Schritt 2



Wickeln Sie die Haarsträhne um Ihren Zeigefinger.

Schritt 3



Halten Sie das Haar straff und ziehen Sie es zwischen den beiden Fingern auseinander.

Gesundes Haar sollte sich wie ein Gummiband auf rund 30 % seiner Länge dehnen und wieder zurückziehen, ohne ein Anzeichen von Schädigung.



Haar, das sich auf diese Weise ausdehnt, ist gesund. Benutzen Sie die **Status Quo Serie**.



Haar, das sich dehnen lässt, jedoch nicht auf seine ursprüngliche Länge zurückkehrt, ist schwach an Protein. Benutzen Sie in diesem Fall die Produkte der **Power Build Serie**.



Haar, das sich nicht dehnen lässt, hat einen geringen Feuchtigkeitsgehalt. Benutzen Sie in diesem Fall bitte die **Aqua Boost Serie**.



Haar, das sich dehnen lässt und dann bricht, hat einen schwachen Gehalt an Protein und Feuchtigkeit. Benutzen Sie hier ebenfalls die Power Build Serie und zusätzlich das **Power Build Revamp**.

Videosanleitung →



FAQ ZU OCS



Wie Organic Colour Systems funktioniert

Wie grenzen wir uns gegenüber anderen „Natur-Marken“ ab?

Organic Colour Systems wird mit einem sehr hohen Anteil an zertifizierten Bio-Inhaltsstoffen und einem möglichst geringen Anteil synthetischer Zusätze formuliert. Unser Anspruch ist es, eine ammoniakfreie, permanente Haarfarbe anzubieten, die – soweit uns aus Marktbeobachtungen bekannt – zu den natürlichsten Systemen gehört und zugleich wirksame, professionelle Ergebnisse liefert. Durch unseren Export in zahlreiche Länder und die enge Zusammenarbeit mit internationalen Partnern kennen wir viele der gängigen permanenten Farbsysteme und analysieren deren Zusammensetzungen regelmäßig, um unsere Rezepturen kontinuierlich weiter zu optimieren.

Welches sind unsere wichtigsten Unterscheidungsmerkmale?

Der Hauptunterschied bei Organic Colour Systems ist, dass die Farben nicht auf Ammoniak basieren und daher mit einem deutlich niedrigeren pH-Wert arbeiten. Dadurch wird die Schuppenschicht des Haares mithilfe konditionierender und alkalischer Komponenten sanft geöffnet. Das ermöglicht eine schonendere Coloration im Vergleich zu klassischen, ammoniakhaltigen Haarfarben.

Welches sind die Hauptgründe, warum man mit Organic Colour Systems arbeiten sollte?

Erstens die Gesundheit von Mitarbeitern und Kunden, da auf Ammoniak verzichtet wird und dadurch die Belastung durch Dämpfe reduziert werden kann. Zweitens bleibt das Haar der Kunden in einem deutlich besseren Zustand, weil die Produkte schonender formuliert sind. Drittens wächst die Nachfrage nach ammoniakfreien Farbsystemen stetig, sodass Salons mit Organic Colour Systems ein wichtiges Kundenbedürfnis erfüllen können.

FAQ zu OCS

Wie ist es möglich, den PPD-Gehalt so signifikant zu senken und dennoch professionelle Ergebnisse zu erzielen?

Ein hoher pH-Wert ist äußerst effektiv, um die äußere Schuppenschicht des Haares weit zu öffnen, damit die Farbe tief in die Faserschicht (Cortex) eindringen kann. Bei herkömmlichen Farben neutralisieren Ammoniak und die starke Anhebung des pH-Wertes (in Verbindung mit Peroxid) jedoch die natürlichen Pigmente so stark, dass eine hohe Konzentration an künstlichen Farbpigmenten erforderlich ist. Zudem geht durch die weit geöffnete Struktur beim Auswaschen ein Großteil der Farbe wieder verloren.

Da wir die Schuppenschicht nicht so aggressiv öffnen, bleiben die Pigmente besser im Haar verankert und es wird deutlich weniger Farbe ausgespült. Aus diesem Grund ist es uns möglich, den PPD-Anteil drastisch zu reduzieren, ohne Kompromisse bei Deckkraft und Haltbarkeit einzugehen.

Wie funktionieren die NN-Farben?

Unsere NN-Nuancen verfügen über einen erhöhten Anteil an pflegender Basis und einen reduzierten Wassergehalt. Diese spezielle Formulierung bewirkt eine intensivere Erweichung der Schuppenschicht (Cuticula), wodurch sich diese auch bei widerstandsfähigem Haar besser öffnet.

Wichtig dabei: Unsere NN-Farben enthalten keinen höheren Anteil an Farbpigmenten als die entsprechenden Naturtöne. Der Schlüssel zur erfolgreichen Graubdeckung liegt hier nicht in einer Überdosierung von Pigmenten, sondern in der effektiven Vorbereitung und Öffnung der Haarstruktur, damit die Farbe optimal eindringen kann.

Das Farbergebnis wirkt glasig oder transparent ("durchsichtig")

Technisch gesehen gibt es keine „durchsichtige“ Farbe. Ein solches Ergebnis hat meist eine physikalische Ursache: Die Schuppenschicht des Haares hat sich nicht ausreichend geöffnet, wodurch die Farbpigmente nicht tief genug in den Cortex eindringen konnten. Dies unterstreicht, wie entscheidend der Wet Stretch Test (Dehntest am nassen Haar) vor jeder Behandlung ist, um den Zustand der Schuppenschicht korrekt einzuschätzen.

Ein wichtiger Unterschied zu herkömmlichen Farben:

Klassische ammoniakhaltige Farben öffnen das Haar aggressiv und bauen in Kombination mit Peroxid die natürlichen Pigmente stark ab. Da Organic Colour Systems kein Ammoniak enthält, wird das Eigenpigment des Haares weitestgehend erhalten und in das Farbergebnis integriert, statt es komplett zu ersetzen.

Sollte die Schuppenschicht korrekt geöffnet worden sein und das Ergebnis dennoch zu transparent wirken, liegt oft ein Auswahlfehler vor: Die Menge der enthaltenen Pigmente in der gewählten Nuance reichte nicht aus, um den Grauanteil abzudecken. In diesem Fall ist es notwendig, eine deutlich dunklere Farbtiefe (2–3 Töne dunkler) zu wählen, um die gewünschte Deckkraft zu erreichen.

Wird die Konzentration des Aktivators reduziert, wenn man Naturlite Oil zum Naturlite Blondierpulver hinzufügt?

Ja. Durch die Zugabe von Naturlite Oil zur Blondier-Mischung wird die Wirkungskraft des Aktivators effektiv um eine Stufe (ca. 3%) herabgesetzt.

Das bedeutet in der Praxis:

Verwenden Sie den 12% Aktivator, wirkt die Mischung wie mit 9%.

Verwenden Sie den 9% Aktivator, wirkt die Mischung wie mit 6%, und so weiter.

Dies ermöglicht eine sanftere Aufhellung und mehr Kontrolle über den Prozess.

FAQ zu OCS

Warum ist es so wichtig den Stretch-Test bei jeder Konsultation des Kunden durchzuführen?

Der Stretch-Test am nassen Haar gibt Ihnen genauen Aufschluss über den Feuchtigkeits- und Proteingehalt des Haares. Der Stretch-Test sollte vor dem Spiegel durchgeführt werden an einer Seitensträhne, damit der Kunde sich selbst von der Kondition seiner Haare überzeugen kann, dies ist ein ausgesprochen wertvoller zusätzlicher Kundenservice, der nur von wenigen Friseuren angeboten wird. Für jeden guten Friseur ist es ein MUSS egal vor welcher Anwendung sich vom Zustand der Haare ein Bild zu machen. Der Stretch Test am nassen Haar ermöglicht es die richtigen Produkte auszuwählen um ein optimales Ergebnis zu erzielen.

Wieso können unsere Pflege-Aufbau-Produkte vor dem Haare färben angewandt werden (kein Conditioner), obwohl doch normalerweise die Meinung vorherrscht, dass diese Produkte die Schuppenschicht schließen und das Eindringen der Farbe blockieren?

Viele der auf dem Markt befindlichen Produkte sind keine Aufbau-Pflege-Produkte und enthalten einen hohen Anteil an Silikonen. Das verleiht dem Haar einen Glanz und ein seidiges Gefühl - ist jedoch ohne pflegende Wirkung. Silikone legen sich um das Haar und machen es geschmeidig, es verhindert jedoch das Öffnen der Schuppenschicht und das Eindringen der Haarfarbe. Bei unseren Pflegeprodukten ist dies nicht der Fall, da es sich um hochwirksame Aufbau-Pflege-Produkte handelt. Unsere Pflegeprodukte reparieren das Haar von innen, anstatt es nur von außen mit einer Schicht zu umhüllen.

Wie ist die Zusammensetzung für ein beiges Blond?

OCO10 - 15ml
 OCO10AH - 15ml
 OCO8GD - 15ml
 OCO6AH - 20ml
 Silberkonzentrat x 5ml
 6% Rapid Activator - 70ml

Warum kommt es zur Hitzeentwicklung bei Foliensträhnen?

Eine übermäßige Hitzeentwicklung ist meist auf eine chemische Reaktion zurückzuführen, die verschiedene Ursachen haben kann:

1. Reaktion mit metallischen Rückständen:
2. Oft liegt es daran, dass Reste von metallhaltigen Produkten im Haar (z. B. aus Drogeriefarben oder minderwertigen Pflegeprodukten) oder metallische Rückstände an Arbeitsgeräten (unsauberer Mixbehälter, Pinsel) mit dem Blondierpulver reagieren.
3. Produkt-Anwendung:
4. Wenn das Naturlite-Blondierpulver vor der Entnahme nicht geschüttelt wurde (Entmischung der Inhaltsstoffe) oder das Mischungsverhältnis nicht stimmt (z. B. zu viel Pulver im Verhältnis zum Aktivator), kann die Reaktion zu intensiv ablaufen.
5. Unverträglichkeit mit Arbeitsmaterialien:
6. In seltenen Fällen kann eine Reaktion zwischen dem Blondierpulver und Beschichtungen oder Lackresten in alten oder beschädigten Mixbehältern auftreten, was ebenfalls Hitze freisetzt.

Wichtiger Hinweis: Sollte Hitze entstehen, muss die Folie sofort entfernt und das Produkt ausgespült werden, um Haarschäden oder Verbrennungen zu vermeiden.

INFOS ZU INHALTSSTOFFEN



Haarfarben ohne Resorcinol

Wir möchten Klarheit zum Inhaltsstoff Resorcinol schaffen, der in unseren Produkten nicht verwendet wird, sowie zu zwei verwandten Substanzen, die in unserer Haarfarbe eingesetzt werden: 2-Methylresorcinol (oft als 2-Methyl bezeichnet) und 4-Chlorresorcinol (4-Chloro).

Resorcinol kann in hohen Dosen gesundheitsschädlich sein, wird in niedrigen, kontrollierten Konzentrationen jedoch seit vielen Jahren unter anderem in der Dermatologie eingesetzt, zum Beispiel in bestimmten Salben oder Haarwässern.

2-Methylresorcinol und 4-Chlorresorcinol sind chemische Derivate von Resorcinol mit veränderter Molekularstruktur und werden in unseren Haarfarben als Träger- und Kupplungskomponenten für Farbpigmente in den durch Kosmetikverordnungen zugelassenen Konzentrationen eingesetzt. Die Ähnlichkeit der INCI-Namen beruht auf der verwandten Grundstruktur, nicht darauf, dass sie dieselben Eigenschaften oder dasselbe Risikoprofil wie Resorcinol hätten. Wir reduzieren damit eine Hautreaktion auf Unverträglichkeit.

Haarfarben ohne PPD – Ein wichtiger Hinweis

Einige Hersteller bewerben ihre Produkte aktiv als „PPD-frei“ (frei von p-Phenylendiamin). Hier ist jedoch Aufklärung wichtig:

Oft wird PPD lediglich durch den chemisch verwandten Stoff PTD (Toluyldiamin) ersetzt. Da PTD eine geringere Farbkraft besitzt, muss es häufig in deutlich höherer Konzentration (oft bis zur doppelten Menge) eingesetzt werden, um dasselbe deckende Farbergebnis zu erzielen.

Ein Rechenbeispiel:

Um einen Naturton (z. B. Schwarz/Dunkelbraun) zu erreichen, würde eine herkömmliche PPD-freie Farbe etwa 4% PTD benötigen.

Im Vergleich dazu kommt Organic Colour Systems dank der effizienten Basisrezeptur mit nur ca. 2% PPD für denselben Ton aus.

Durchschnittlich liegt unser PPD-Gehalt sogar weit darunter – bei etwa 0,4% (schwankend zwischen 0,03% und maximal 2% im dunkelsten Ton).

Warum ist das wichtig?

PTD besitzt ein sehr ähnliches toxikologisches Profil wie PPD und birgt ebenfalls ein hohes Allergierisiko (Kreuzallergie). Wir halten es für irreführend, mit dem Label „PPD-frei“ zu werben, wenn stattdessen hochdosiertes PTD enthalten ist. Dies kann bei Endverbrauchern den falschen Eindruck erwecken, das Produkt sei für PPD-Allergiker bedenkenlos geeignet.

Dies ist jedoch falsch! Auch bei PPD-freien Farben mit PTD ist Vorsicht geboten, und ein Allergietest vor der Anwendung ist unverzichtbar.

Fakten zu Ammoniak & Monoethanolamin (MEA)

Es gibt wesentliche chemische Unterschiede zwischen diesen beiden Alkalisierungsmitteln:

- Monoethanolamin (MEA) ist eine stabile, alkalische Flüssigkeit mit größeren Molekülen. Sie ist schwerflüchtig und gibt bei der Anwendung keine Dämpfe ab.
- Ammoniak hingegen ist ein Gas. Es ist leichtflüchtig und gibt während der Färbung Dämpfe an die Umgebungsluft ab.

Gesundheitliche Aspekte von Ammoniak

Ammoniakgas kann sich in der Feuchtigkeit der Schleimhäute lösen und zu Ammoniumhydroxid reagieren, was ätzend wirkt. Bei Freisetzung größerer Mengen können Haut, Augen und Atemwege gereizt oder geschädigt werden. Die dänische Regierung hat reagiert und das Anmischen ammoniakhaltiger Farben in offenen Salonbereichen untersagt; dort sind separate Mischräume mit speziellen Absauganlagen Pflicht.

Symptome bei verschiedenen Ammoniak-Konzentrationen (Quelle: MSDS Airgas Inc.):

- 0,6 – 53 ppm: Geruchsschwelle (wahrnehmbar).
- 25 – 50 ppm: Reizung von Augen und Schleimhäuten (über einige Stunden tolerierbar).
- 100 – 150 ppm: Sofortige Reizung des Rachens (maximal 1 Stunde tolerierbar).

Während Ammoniak in geringen Mengen oft als unbedenklich gilt, ist die dauerhafte Inhalation (wie im Berufsalltag von Friseuren) gesundheitlich bedenklich.

Warum MEA die moderne Alternative ist

Das Argument, MEA sei noch nicht ausreichend erforscht, ist faktisch falsch: Es wird bereits seit über 30 Jahren sicher in Haarfarben eingesetzt.

Ein häufiger Kritikpunkt an MEA ist, dass es sich (da es nicht verdampft) schwerer auswaschen ließe als Ammoniak. Hier bietet Organic Colour Systems eine intelligente Lösung: Wir verwenden Ölsäure, die das Monoethanolamin nach der Einwirkzeit neutralisiert. Sollten Rückstände im Haar verbleiben, sind diese neutralisiert und haben keinen negativen Effekt auf die Haarstruktur.

PEG

PEG steht für Polyethylenglykol. Die Nummern 2, 7, 32 und höher geben an, wie viele Ethylenoxid-Einheiten zur Herstellung verwendet wurden. Diese Einheiten ermöglichen die chemische Bindung mit verschiedenen Fettsäuren. Beispiele sind PEG-7 Glyceryl Cocoate (ein Derivat aus Kokosnussöl) und PEG-2 Soyamine (ein Derivat aus Sojabohne).

Diese Rohstoffe werden bei der Herstellung von Haarfarben, Shampoos und verschiedenen Kosmetikprodukten verwendet. Das Expertengremium der Cosmetic Ingredient Review (CIR) hat die Sicherheit dieser Inhaltsstoffe bewertet und sie als unbedenklich für auswaschbare und Leave-in-Produkte eingestuft.

Klinische Studien zeigen, dass PEG sehr geringe Toxizität aufweist – sowohl in der Mundhygiene als auch in der Hautpflege. Es ist nicht krebserregend. Bei der Ethoxylierung können geringe Mengen 1,4-Dioxan entstehen; diese bekannte Nebenverbindung wird jedoch bereits im Rohmaterial oder während der Verarbeitung vor der Kosmetik-Formulierung entfernt.

Die von uns verwendeten PEG-Rohstoffe:

PEG-100 Stearate ist ein Ester aus Polyethylenglykol und Stearinsäure (gewonnen aus pflanzlichen Fetten). Es wird in Kosmetikprodukten zur Reinigung und als Feuchtigkeitsspender eingesetzt. Klinische Studien belegen, dass dieser Inhaltsstoff – auch bei Konzentrationen von 25% oder höher – keine Haut- oder Augenreizungen verursacht. In unseren Produkten verwenden wir weniger als 4%.

PEG-120 Methyl Glucose Dioleate ist ein Verdickungsmittel auf pflanzlicher Basis, das in Shampoos und Duschbädern verwendet wird. Es verursacht keine Augenreizungen und kann gegenüber anderen Verdickungsmitteln die Augenreizung sogar signifikant reduzieren.

PEG-40 hydrogenated Castor Oil wird aus Rizinusöl (aus Rizinussamen gepresst) hergestellt und dient in Kosmetikprodukten als Lösemittel für andere Inhaltsstoffe. Sicherheitsstudien bestätigen seine Unbedenklichkeit bei Konzentrationen bis zu 80%; wir verwenden nicht mehr als 2%.

Polyquaternium-10 (pflanzlich gewonnen) Naturally Derived

Polyquaternium ist die INCI-Bezeichnung für eine Familie von Polymeren, die in der Körperpflege- und Kosmetikbranche weit verbreitet sind. Es gibt mindestens 37 verschiedene zugelassene Varianten, die durch eine numerische Kennzeichnung unterschieden werden (z. B. Polyquaternium-5, Polyquaternium-7, Polyquaternium-47 usw.).[salongeek](#)

Diese verschiedenen Nummern kennzeichnen jeweils unterschiedliche chemische Strukturen und Polymertypen, die sich in ihren Funktionen und Eigenschaften unterscheiden.[salongeek](#)

Während einige Polyquaternium-Varianten auf quaternierten Acrylpolymeren basieren, besteht Polyquaternium-10 speziell aus quaternisierter pflanzlicher Zellulose.

Potassium Sorbate (Kaliumsorbat) Synthetic

Kaliumsorbat ist ein antimikrobielles Konservierungsmittel, das in vielen Lebensmitteln und Körperpflegeprodukten Anwendung findet. Der Wirkstoff Sorbinsäure hemmt den Metabolismus und die Vermehrung von Schimmelpilzen, Hefen und Bakterien, sodass die mikrobiologische Stabilität und Haltbarkeit des Produkts erhalten bleibt.

Tromethamine Synthetic

Tromethamin ist ein mildes, alkalisches Puffermittel (Amin), das häufig zur pH-Regulierung in Körperpflege- und Kosmetikprodukten eingesetzt wird. Es zeichnet sich besonders durch seine Mildheit aus – insbesondere in Leave-in-Produkten – und ist daher ein bevorzugter Wirkstoff zur Anhebung und Stabilisierung des pH-Wertes.

Disodium EDTA Synthetic

Dinatrium-EDTA ist ein Metallchelator, der in kosmetischen und Körperpflegeprodukten zur Stabilisierung eingesetzt wird. Er bindet Metallionen wie Calcium, Magnesium und Eisen und verhindert damit:

- Verfärbungen und Trübungen, die durch Metalle verursacht werden
 - Oxidative Degradation von Duft- und Wirkstoffkomponenten
 - Ablagerungen von Metallrückständen auf Haar und Haut
- Dadurch bleiben kosmetische Produkte länger stabil, klar und wirksam.

Phenoxyethanol Synthetic

Phenoxyethanol ist ein flüssiges Konservierungsmittel, das in einer breiten Palette von Hautpflege- und Haarpflegeprodukten verwendet wird. Es zeichnet sich durch eine geringe irritative und sensibilisierende Wirkung aus und wird daher häufig auch in Babyprodukten und empfindlichen Formulierungen eingesetzt.

Infos zu Inhaltsstoffen

Polysorbat-20

Naturally Derived

Polysorbat-20 ist ein mildes, nicht ionisches Tensid und vielseitiger Emulgator aus pflanzlichen Rohstoffen, das Öle, Duftstoffe und Wirkstoffe sanft in wässrige Formulierungen einbindet und stabile Öl-in-Wasser-Emulsionen unterstützt. Es wird in Gesichtswässern, Reinigungs- und Hautpflegeprodukten, Make-up-Basen, Shampoos, Dauerwellenformulierungen sowie Duft- und Körperpudern eingesetzt und sorgt dabei für eine angenehme Textur und ein optimales Produkterlebnis – auch für empfindliche Haut.

Natrium-C14-16-Olefinsulfonat

Synthetic

Natrium C14-16 Olefinsulfonat ist ein starkes anionisches Tensid mit hervorragenden Reinigungseigenschaften und hoher biologischer Abbaubarkeit. Es entfernt Öl und Schmutz zuverlässig, funktioniert auch in hartem Wasser und lässt sich ideal mit anderen Tensiden kombinieren. In gut formulierten Produkten bietet es effektive Reinigung bei guter Hautverträglichkeit – die perfekte Wahl für professionelle Körperpflege- und Kosmetikprodukte.

Polyquaternium-37

Synthetic

Polyquaternium-37 ist ein kationisches Polymer, das Cremes, Lotionen und Stylingprodukten samtige Textur und luxuriöses Hautgefühl verleiht – ohne zu kleben. Seine hohe Verdickungseffizienz ermöglicht wirtschaftliche Formulierungen mit überzeugender Ergiebigkeit. In Haarprodukten reduziert es statische Aufladung und Frizz, schenkt Glanz und Geschmeidigkeit und stabilisiert die Formulierung zuverlässig. Das ideale Multitalent für Premium-Produkte.

Irritierende Tenside

Nicht bzw. kaum irritierend

- Coco Glucoside
- Decyl Glucoside
- Disodium Cocoyl Glutamate
- Laurdimonium Hydroxypropyl Hydrolyzed Wheat Protein
- Lauryl Glucoside
- Sodium Cocoamphoacetate
- Sodium Cocoyl Glutamate
- Sodium Cocoyl Hydrolyzed Wheat Protein Glutamate
- Sodium Cocoyl Hydrolyzed Wheat Protein
- Sodium Lauryl Glucose Carboxylate & Lauryl Glucoside
- Sodium Lauroamphoacetate

Mäßig irritierend

- Cocamidopropyl Betaine
- Disodium Laureth Sulfosuccinate
- Sodium Coco Sulfate
- Sodium Laureth Sulfate (SLES)
- Sodium Myreth Sulfate

Irritierend

- Ammonium Lauryl Sulfate
- Sodium Lauryl Sulfate (SLS)

Hinweis: Tenside auf Basis von Weizenproteinen können bei entsprechenden Allergikern Reaktionen auslösen, sind aber physikalisch mild zur Hautbarriere.

NACHHALTIGKEIT IM SALON:



Warum Organic Colour Systems der richtige Partner ist

Mit der Wahl von Organic Colour Systems treffen Sie eine bewusste Entscheidung für Ihren Salon und die Zukunft. Ihre Entscheidung hat messbare Auswirkungen – hier sind die Fakten:

Verpackung, die den Unterschied macht!

100% recyceltes Plastik (PCR):

Jede Flasche in Ihrem Salon besteht vollständig aus recycelten Materialien. Sie bekommen von uns daher keine neuen Plastikproduktion aus Erdöl und belasten damit nicht die Umwelt.

Prevented Ocean Plastic™ für den Verkauf:

Unsere Retail-Flaschen bestehen aus Plastik, das an Küstenregionen gesammelt wurde, bevor es ins Meer gelangt. Ihr Kunde kauft nicht nur Pflege – er verhindert aktiv Meeresplastik.

B-Corp Zertifizierung: Der Goldstandard

Als zertifizierte B Corporation verpflichtet sich Organic Colour Systems rechtlich zu sozialer und ökologischer Verantwortung. Das bedeutet für Sie:

- Kein Greenwashing: Unabhängige Prüfung durch B Lab
- Faire Standards: Ethische Arbeitsbedingungen in der gesamten Lieferkette
- Kundenvertrauen: Gen Z und Millennials suchen aktiv nach B-Corp-Logos
- Langfristige Sicherheit: Nachhaltigkeit ist gesetzlich verankert, nicht optional

Weitere Vorteile für Ihren Salon:

Inhaltsstoffe & Gesundheit:

- Ammoniakfrei: Keine giftigen Dämpfe im Salon. Sie schützen Ihre Lunge, die Ihrer Mitarbeiter und Kunden. Die Luftqualität in Ihrem Salon verbessert sich spürbar.
- Zertifizierte organische Inhaltsstoffe: Wo immer möglich, werden natürliche, biologisch angebaute Zutaten verwendet, die sanfter zur Kopfhaut und besser abbaubar im Abwasser sind.
- Wenig Chemie, volle Leistung: OCS verwendet die geringstmögliche Menge an PPD/PTD (Farbpigmenten), die nötig ist, um professionelle Ergebnisse zu erzielen. Das minimiert das Allergierisiko drastisch.

Tierschutz & Ethik:

- PETA-Zertifiziert & Cruelty-Free: Weder die Produkte noch die Rohstoffe werden an Tieren getestet. Ein wichtiges Argument für viele Kunden.
- 100% Vegan: Keine tierischen Inhaltsstoffe (wie zum Beispiel Keratin aus Schlachtabfällen)

Produktion & Herkunft:

- Made in Great Britain: Die Entwicklung und Produktion findet im eigenen Werk in Hampshire (UK) statt. Das bedeutet Kontrolle über jeden Produktionsschritt und kürzere Transportwege innerhalb Europas im Vergleich zu Marken, die in Asien oder den USA produzieren.
- Eigene Kontrolle: Da OCS nicht zu einem riesigen anonymen Chemie-Konzern gehört, sondern unabhängig produziert, können wir Nachhaltigkeit wirklich lückenlos umsetzen.

Energie & Ressourcen:

- Niedrigtemperatur-Herstellung: Die Produkte werden oft kalt oder bei niedrigen Temperaturen gemischt, was massiv Energie in der Fabrik spart.
- Geschlossene Wasserkreisläufe: In der Produktion wird Wasser effizient genutzt und gereinigt.

Mit Organic Colour Systems ist Ihr Salon nicht mehr nur ein Ort für Haarschnitte. Er wird zu einem Teil der Lösung. Sie können stolz darauf sein.



SCHÖNHEIT ZIEHT AN,
CHARAKTER HÄLT FEST

MAWOGÉ

SALONPARTNER

MAWOGÉ ist Ihr exklusiver OCS-Partner in Mitteleuropa:
Als exklusiver Distributor von Organic Colour Systems (OCS)
in Deutschland, Österreich und der Schweiz bringen wir die Marke direkt in Ihren Salon.

Sie profitieren von zuverlässiger Verfügbarkeit, persönlicher Beratung
und praxisnaher Unterstützung - von der Produktauswahl
über Farbrezepturen bis hin zu Schulungen.



MAWOGÉ GMBH

Industriering 14, 9491 Ruggell, Fürstentum Liechtenstein

Handelsregister-Nr.: FL-0002.732.378-5

Geschäftsführung: Manuel Metzler

E-Mail: hey@mawoge.com · Tel.: 004233734000